

Grußwort

Zum 74. Südwestdeutschen Archivtag begrüßen wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem In- und Ausland und wünschen Ihnen einen informativen und zugleich angenehmen Aufenthalt in der Konzilsstadt Konstanz.

Die Stadt Konstanz feiert in diesem Jahr die 600-jährige Wiederkehr der Eröffnung des Konstanzer Konzils. Eine große Landesausstellung am historischen Ort der Papstwahl von 1417 ist diesem wichtigen Ereignis gewidmet. Wir begehen dieses herausragende Jubiläum mit zahlreichen wissenschaftlichen, aber auch populären Veranstaltungen, um das Wissen über das Konzil und seine Zeit zu erweitern, zu verbreiten und zu vertiefen. Zweifellos sind uns dabei die Archive unverzichtbare Partner.

Das im ehemaligen Konventgebäude des Klosters Petershausen untergebrachte Stadtarchiv Konstanz blickt auf umfangreiche Bestände und eine lange Tradition zurück. Im Rahmen des Konzilsjubiläums hat das Stadtarchiv zudem eine neue Faksimileausgabe der Konstanzer Handschrift der Konzilschronik des Ulrich Richental auf den Weg gebracht.

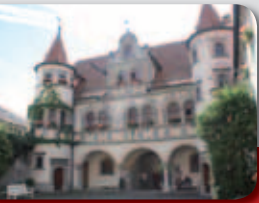
Das Archiv des Landkreises Konstanz, ebenfalls am Benediktinerplatz gelegen, wurde 1959 eingerichtet und gilt als das älteste Kreisarchiv im badischen Landesteil. Seit wenigen Jahren hat es nun auch seinen Sitz in der Kreishauptstadt und tritt als Verfasser und Herausgeber zahlreicher Publikationen zur Geschichte unserer Region – teilweise über den Hegau-Geschichtsverein – jedes Jahr an die Öffentlichkeit.

Zudem verfügt die 1966 gegründete Universität Konstanz seit 1986 über ein wissenschaftlich geführtes Universitätsarchiv, das neben zahlreichen Nachlässen diverse Materialien zur Universitätsgeschichte bereithält.

Wir heißen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Südwestdeutschen Archivtag in Konstanz herzlich willkommen und wünschen allen Archivarinnen und Archivaren anregende Diskussionen und eine erfolgreiche Tagung in der Bodenseemetropole.

Uli Burchardt
Oberbürgermeister

Frank Hämmerle
Landrat



Klassisch, kreativ und digital – neue Ressourcen für alte Archive

Freitag, 23. Mai 2014

11.00 bis 15.00 Uhr Workshop: „Mehr BürgerGeld!“ – Modernes Bürgerengagement im Einsatz für Archive. Wie kann man mittels Crowdfunding und Crowdsourcing Bürger an der Bewahrung des kulturellen Erbes beteiligen? Ein Praxisworkshop. Jens Best, Wikimedia Deutschland e.V. und Startnext Crowdfunding (Teilnehmerzahl begrenzt, Anmeldung erforderlich)

15.00 Uhr Stadtführung

17.00 Uhr Triariersitzung

18.30 Uhr Empfang für die Archivtagsteilnehmer im Rathaus der Stadt Konstanz

20.00 Uhr Öffentliche Auftaktveranstaltung Eyn büch, das ist gemolt. – Das Konstanzer Konzil im Spiegel der Chronik des Ulrich Richental PD Dr. Jürgen Klöckler, Konstanz

Samstag, 24. Mai 2014

9.00 Uhr Eröffnung durch den Tagungspräsidenten Grußworte

9.30 Uhr „Are you being served?“ (Keynote) Christian van der Ven, Brabants Historisch Informatie Centrum (BHIC), Niederlande

10.30 Uhr „Nicht ganz gratis, aber schon gar nicht umsonst: Junge Freiwillige im Archiv“ Dr. Elke Koch, Staatsarchiv Ludwigsburg

11.30 Uhr Ehrenamtliche Archivpflege in Bayern: Das Beispiel Oberallgäu Gerhard Klein, Immenstadt; Dr. Thomas Engelke, Staatsarchiv Augsburg

12.00 Uhr Fundraising 2.0. Wie gewinnen Archive neue Ressourcen? Dr. Ulrich Nieß, Stadtarchiv Mannheim – Institut für Stadtgeschichte

Mittagspause

14.00 Uhr Crowdsourcing content for user benefit MA Majlis Bremer-Laamanen, Director of the Centre for Preservation and Conservation, National Library of Finland

14.30 Uhr „Warum die Crowd kreativer ist und wie man das kreative Potential der Nutzer erschließen kann.“ Dr. Susanne Roiser, Fachhochschule Wiener Neustadt, Österreich

15.30 Uhr „Erlebnis Archiv“ – Ein Kooperationsmodell zwischen Universitäten und Archiven im Rheinland. Orientierung für Studierende auf der Suche nach beruflichen Perspektiven Dr. Bettina Bouresh, Landschaftsverband Rheinland – Archivberatungs- und Fortbildungszentrum, Pulheim

16.00 Uhr Die öffentliche Wahrnehmung des Vorarlberger Landesarchivs durch neue digitale Ressourcen Dr. Markus Schmidgall, Vorarlberger Landesarchiv Bregenz

Abschlussdiskussion

Tagungsstätte

Konzilgebäude, Hafenstr. 2, 78462 Konstanz

Tagungsbüro

Freitag, 23. Mai 2014, 16.30 – 18.00 Uhr
Samstag, 24. Mai 2014, 8.30 – 12.30 Uhr

Auskünfte und Anmeldung

Landesarchiv Baden-Württemberg
- Staatsarchiv Ludwigsburg -
Arsenalplatz 3, 71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141/186310, Fax: 07141/186311
email: staludwigsburg@la-bw.de
Anmeldeformular: www.landesarhiv-bw.de

Organisation

Dr. Joachim Kemper, Dr. Jürgen Klöckler,
Wolfgang Kramer, Dr. Peter Müller

Tagungsbeitrag

Vorauszahlung:	20 €
Tageskasse:	25 €
Pensionäre, Auszubildende:	10 €
Workshop:	35 €
Subskription des Tagungsbands:	10 €

Wir bitten um Überweisung bis 15. Mai 2014 auf das Konto des Archivtags bei der HypoVereinsbank Zweibrücken:
Peter Müller / Archivtag
Konto Nr. 389516902, BLZ 590 200 90
BIC: HYVEDEMM432
IBAN: DE66590200900389516902



Das Konzilgebäude liegt ca. 5 Gehminuten vom Bahnhof entfernt, in herrlicher Lage am Konstanzer Hafen.

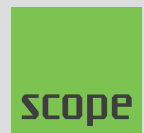
Das Rathaus befindet sich in der Fußgängerzone der historischen Altstadt.

Bei Teilnahme an beiden Tagen wird eine rechtzeitige Buchung der Übernachtung empfohlen.

Zimmervermittlung

Tourist-Information Konstanz
Tel.: 07531/133030
www.konstanz-tourismus.de

Mit freundlicher Unterstützung von:



74. SÜDWESTDEUTSCHER ARCHIVTAG

in Konstanz am 23. und 24. Mai 2014

